

# Orgelfahrt

## ins Altenburger Land



Sonnabend,  
29. Oktober 2016

Künstlerische Leitung:  
Kreuzorganist Holger Gehring  
(Dresden)

Die Orgelfahrt ins Altenburger Land an der Grenze zwischen Sachsen und Thüringen gleicht einer Zeitreise durch über 200 Jahre Orgelbaugeschichte. Im Zentrum steht die berühmte Trost-Orgel der Altenburger Schlosskirche, einem beeindruckenden Gebäudeensemble, das nach seiner soeben abgeschlossenen Restaurierung wieder in vollem Glanz erstrahlt. Der thüringische Orgelbauer Gottfried Heinrich Trost ist vor allem für seine barocke Experimentierfreude bekannt, weshalb die Schlosskirchenorgel mit ungewöhnlichen Klangfarben überrascht. Auch Johann Sebastian Bach schätzte diesen außergewöhnlichen Klang. Daher eignen sich Trosts Orgeln gut für die Interpretation der Werke des wohl bekanntesten Barockmeisters der Orgelmusik. Um dieses Instrument gruppieren sich mit der Orgel in Predel ein Kleinod der Renaissance und mit der Orgel aus der Werkstatt des Silbermannschülers Johann Jacob Schramm ein typisches Instrument der spätbarocken, sächsischen Tradition Silbermanns. Mit der frühromantischen Orgel in Geußnitz sind biedermeierliche Klänge aus der Mendelssohnzeit zu erleben, während das monumentale Werk in der Kunigundenkirche Rochlitz ganz dem Geist der sinfonischen Spätromantik verhaftet ist.



Mit freundlicher Unterstützung:



Café Blümchen  
Dresden-Leuben  
www.cafe-bluemchen.de

### Anmeldung

Hiermit möchte(n) ich mich / wir uns zur Orgelfahrt am 29. Oktober 2016 mit insgesamt .... Person(en) anmelden.

Name: ..... Vorname: .....

Anschrift: .....

Telefon: ..... Mail: .....

Die Teilnahmegebühr beträgt 99 Euro pro Person (inklusive Busfahrt, Mittagessen, Kaffeetrinken, Besichtigungen und Konzertvorführungen). Die Zahlung des genannten Betrages erfolgt im Voraus

- bar an der Konzertkasse der Dresdner Kreuzkirche
- per Überweisung nach Rechnungslegung an meine o.g. Anschrift

Datum / Unterschrift:

art bohème Musikmanagement  
Antje Müller  
Bergmannstr. 11  
01309 Dresden



### Dorfkirche Predel

*Renaissanceorgel*

1699 erbaut von  
Gottfried Zehm (Zipsendorf)

2007-2008 restauriert  
durch Georg Wüning  
(Großolbersdorf)

1 Manual, 6 Register  
mitteltönige Stimmung



### Dorfkirche Geußnitz

*Frühromantische Orgel*

1849 erbaut von  
Christoph Opitz (Dobra)

1930 restauriert durch Georg  
Friedrich Steinmeyer (Oettingen),  
2012 überholt durch G. Christian  
Bochmann (Kohren-Sahlis)

2 Manuale und Pedal  
12 Register



Holger Gehring wurde 1969 in Bielefeld geboren. Er studierte Kirchenmusik in Lübeck und Stuttgart sowie künstlerisches Orgelspiel bei Daniel Roth an der Musikhochschule Frankfurt. Anschließend absolvierte er im Fach Orgel die Solistenklasse bei Ludger Lohmann an der Hochschule für Musik Stuttgart. Nach seiner kirchenmusikalischen Tätigkeit an der Friedenskirche

Ludwigburg und als Assistent des württembergischen Landeskirchenmusikdirektors war er als Kantor der Stadtkirche Bad Hersfeld tätig. 2004 wurde Holger Gehring zum Kreuzorganisten an die Kreuzkirche Dresden berufen. Neben diesem Amt ist er auch als internationaler Konzertorganist und als Orgel-Dozent an der Hochschule für Musik und der Hochschule für Kirchenmusik Dresden tätig. Publikationen über Orgelspiel und Orgelbau sowie CD, Rundfunk- und Fernsehaufnahmen ergänzen seine Tätigkeit. Regelmäßig arbeitet er mit renommierten Orchestern wie der Dresdner Philharmonie oder den Musikern der Sächsischen Staatskapelle Dresden zusammen und begleitet den Kreuzchor auf seinen internationalen Konzertreisen. 2005 wurde Holger Gehring zum Orgelsachverständigen der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens ernannt und ist insofern in besonderer Weise mit den historischen Instrumenten der Region vertraut. In seinen weiteren Funktionen als Vorstandsmitglied der Vereinigung der Orgelsachverständigen wie auch als Mitglied im Hauptausschuss der Gesellschaft der Orgelfreunde Deutschlands ist er bundes- und europaweit mit Fragen des Orgelbaus und Orgelspiels beschäftigt.

Im Rahmen der geplanten Orgelfahrt ins Altenburger Land sind Sie herzlich eingeladen, mit Holger Gehring ins Gespräch zu kommen. Er stellt Ihnen die Orgeln klanglich vor und erläutert ihre baugeschichtlichen Besonderheiten.

Teilnehmergebühr: 99 €/Person (inklusive Busfahrt, Mittagessen, Kaffeetrinken, Besichtigungen und Konzertvorführungen) | Anmeldung bis 24.10.2016 erforderlich!

Künstlerische Leitung: Holger Gehring (Dresden)  
Veranstalter | Organisation: art bohème Musikmanagement  
www.artbohème.de



### Schlosskirche Altenburg

*Hochbarocke Orgel*

1735-39 erbaut von  
Tobias Heinrich Gottfried Trost  
(Altenburg)

1974-76 restauriert durch  
Hermann Eule (Bautzen)

2 Manuale und Pedal,  
36 Register + 5 Transmissionen



### St. Ottokirche Wechselburg

*Spätbarocke Orgel*

1774-81 erbaut von  
Johann Jacob Schramm (Mülsen)

1960 restauriert durch  
Hermann Eule (Bautzen)

2 Manuale und Pedal,  
28 Register



### St. Kunigundenkirche Rochlitz

*Spätromantische Orgel*

1920 erbaut von  
Alfred Schmeisser (Rochlitz)

2012-2013 restauriert durch  
Gerd Christian Bochmann  
(Kohren-Sahlis)

3 Manuale und Pedal  
49 Register

Stationen: Dorfkirche Predel  
Dorfkirche Geußnitz  
Mittagessen  
Schlosskirche Altenburg  
St. Ottokirche Wechselburg  
Kaffeetrinken

St. Kunigundenkirche Rochlitz

Start: 8.00 Uhr (Kreuzkirche Dresden)

Rückkehr: 21.30 Uhr (Kreuzkirche Dresden)

Anmeldung und Verkauf von Teilnehmertickets per Post mit beiliegenden Anmeldeschein sowie telefonisch 0351-31272913 oder per Mail unter tickets@artbohème.de und im Direktkauf an der Konzertkasse der Dresdner Kreuzkirche.